9. Weltkongress der Bekleidungsindustrie

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa**

Band (Jahr): **100 (1993)**

Heft 4

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-678341

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

genden Auslandes haben sich diesem Vorgehen angeschlossen. Auch im Bereich der CEN-Normierungen laufen intensive Arbeiten mit dem Ziel, nur noch ökologisch einwandfreie Produkte auf den Markt zu bringen und auch entsprechend zu deklarieren.

Die Hersteller und der Grosshandel verfügen zurzeit nicht über die notwendigen Informationen, die entsprechenden Angaben bereitzustellen, Vorabklärungen sind jedoch im Gang. In der Zwischenzeit erhält der Fachhandel einen Mustertext, den er bei Ausschreibungen, die einen Deklarationsraster für ein bestimmtes Produkt verlangen, verwenden kann.

JR ■

Optimierte Tufting-Beschichtung

Um den weltweit gestiegenen Qualitätsansprüchen der Verbraucher noch mehr gerecht zu werden, hat Shaw Carpets Limited (Barnsley, South Yorkshire), ein Unternehmen der Lamont Holdings Group auch 1992 wieder kräftig investiert. Ziel war die Modernisierung und Optimierung der Tufting-Beschichtung.

Das Kernstück der Investition (Gesamt-Umfang ca. 7,5 Mio. DM) ist eine Teppichrückenbeschichtungsanlage der Babcock Textilmaschinen GmbH (Seevetal), als Ersatz für zwei veraltete Anlagen. Sie wird zur Glattschaumbeschichtung und Zweitrückenkaschierung eingesetzt.

Mit einem 6-Felder-Vortrockner und 20-Felder-Haupttrockner handelt es sich um eine der grössten Teppichrückenbeschichtungsanlagen der Welt.

Die Anlage ist für eine Warenbreite von 4,20 m konzipiert und für den Betrieb in drei Schichten, rund um die Uhr. Sie ist teilautomatisiert und für Anbindung an ein übergeordnetes Computersystem vorbereitet.

Die Ausstattung der Trockner mit Star-Jet-Düsensystem garantiert eine hohe Gleichmässigkeit in der Bedüsung und begünstigt darüberhinaus das «Ausdampfen» von Schadstoffen aus dem Teppich schon während der Produktion.

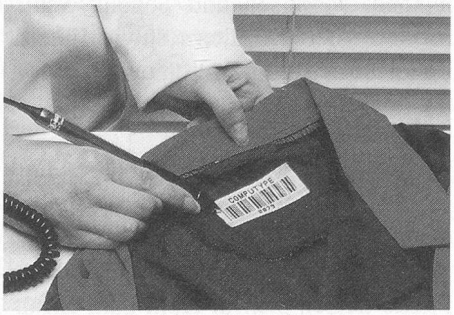
Mit dem speziell konzipierten Abluftsystem erfüllt die Anlage alle für den Teppichbereich relevanten Bedingungen der TA-Luft und bleibt innerhalb der derzeit gültigen Richtwerte.

Die Anlage ist seit Januar 1993 in Betrieb.

pd-Babcock, D-2105 Seevetal ■

Industriewäsche-taugliche Barcode-Etiketten

Zum dauerhaften Kennzeichnen von Textilien in maschinenlesbarer Form liefert die Firma STRICO AG gewobene Strichcode-Etiketten. Die z. B. in Berufskleider, Uniformen, Fernseh- und Theaterkostüme eingenähten Barcode-Etiketten ermöglichen eine automatische Datenerfassung bei der Ausleihung und Rücknahme der Kleidungsstücke. Auch über Operationstücher und andere Spitalwäsche wird auf diese Weise genaue Kontrolle geführt.



Industriewäschetaugliche Barcode-Etiketten für alle Arten von Textilien.
Bild: STRICO AG

Die aus hauchdünnen Polyesterfäden gewobenen Etiketten sind absolut kochecht sowie industriewäsche- und chemischreinigungsbeständig. Im Gegensatz zu gedruckten Etiketten verblassen die gewobenen Barcode Labels von STRICO AG auch nach langjährigem Einsatz nicht und garantieren dank dem starken Schwarzweisskontrast ein zuverlässiges Erfassen der Barcodes auf Anhieb.

Die gewobenen Strichcode-Etiketten sind mit Code Interleaved Two of Five oder Code 39, mit oder ohne Prüfziffer, fortlaufend oder seriell numeriert, auf Rollen oder einzeln heiss geschnitten lieferbar.

pd-STRICO AG, Fehraltorf ■

9. Weltkongress der Bekleidungsindustrie

1993 veranstaltet der Internationale Verband der Bekleidungsindustrie e.V. (IAF) seinen 9. Weltkongress der Bekleidungsindustrie. Aus diesem Anlass treffen vom 8. bis 9. Juni Bekleidungsunternehmer aus aller Welt in Brügge, Belgien, zusammen.

Der Weltverband, der seit nunmehr 12 Jahren seinen Sitz in Berlin hat, vertritt die Interessen von rund 42 000 Bekleidungsunternehmen mit ca. 4,5 Millionen Beschäftigten und einem Produktionsvolumen von ca. 155 Milliarden US$ in 4 Kontinenten. Zu den Mitgliedstaaten der IAF gehören die USA, Japan, die 15 Staaten West-Europas sowie Hong Kong, Indonesien, Korea, Malaysia, Mexiko, Südafrika, Taiwan, die Türkei und Zypern. Seit 1. Januar 1993 zählt Ungarn als erstes europäisches Land zu den Mitgliedern der IAF.

Der 9. Weltkongress der Bekleidungsindustrie steht unter dem Motto: Die Bekleidungsindustrie an der Schwelle zum 21. Jahrhundert mit den vier zentralen Themenbereichen:

1. Wirtschaftspolitik
2. Marketing
3. Technologie
4. Soziologische und ökologische Aspekte in der Bekleidungsindustrie

Internationale Referenten wie Dr. Bangemann, EG-Kommission; Botschafter Tran van Thin, Vertreter beim GATT; Herr Marachegianni, KSA (Texco), Italien; Herr Estourgie, Vendex Gruppe, Niederlande; Herr Rosen, Gerber Garment Technology Inc., USA; Frau Britta Steilmann, Steilmann Gruppe, Deutschland und Frau Nelli Rodi, Promostyle, Frankreich, bieten eine Vielfalt von Vorträgen zu den vier zentralen Themenbereichen.

Anschliessend an den Kongress führt eine dreitägige Studienreise mit Betriebsbesichtigungen nach Frankreich.

pd-IAF, D-1000 Berlin 30 ■